

umverkehR Zukunft inkl.

PARK(ing) Day

Leitfaden zu Bewilligungen für Aktionen



«Blitzaktion» mit geselligem Verweilen am PARK(ing) Day 2017 in Glarus

Vorwort

umverkehR hat in den vergangenen Jahren Aktivitäten zum PARK(ing) mit dem Beantragen von Sammelbewilligungen unterstützt. Das Angebot wurde rege genutzt.

Die Arbeiten zu den «[Stadtklima-Initiativen](#)» nehmen uns jedoch dermassen in Anspruch, dass wir uns nicht um die Bewilligungen kümmern können und wir deshalb die Organisation des PARK(ing) Day's der Bevölkerung, also Dir, liebe Aktivistin oder lieber Aktivist, übergeben.

Um das Prozedere um mögliche Bewilligungen etwas zu vereinfachen, haben wir diesen Leitfaden erstellt. Zusätzlich kannst Du auf der Webseite [Beispiele von Bewilligungsanträgen](#) herunterladen. Sie helfen Dir, das Antragsprozedere ohne viele Rückfragen seitens der Behörden und mit Erfolg zu bewältigen.

Wir bitten Dich, vor dem Lesen dieser Anleitung, erst den «[Leitfaden PARK\(ing\) Day 2020](#)» herunterzuladen und zu lesen.

Blitzaktion, [ziviler Ungehorsam](#) oder Bewilligung?

Wir sind der Meinung, dass jede dieser Varianten funktioniert und auch ihre Berechtigung hat.

Bei grösseren Installationen lohnt sich der Aufwand einer Bewilligung, da Du so «Deinen» Parkplatz auf sicher umgestalten kannst und niemand eine Berechtigung für eine Wegweisung hat.

Willst Du spontan einen, oder der Reihe nach, mehrere Parkplätze besetzen und Fotos davon machen, ist eine Bewilligung nicht wirklich von Bedarf. Wir möchten jedoch darauf hinweisen, dass dieses Vorgehen von Gesetzes wegen nicht erlaubt ist.

Wie komme ich zu einer Bewilligung?

Damit eine Bewilligung zur Umnutzung eines Parkplatzes erteilt wird, muss dazu ein Antrag gestellt werden. Da es unüblich ist, Parkplätze umzugestalten, gibt es vielerorts keine entsprechenden Formulare. Das ist aber kein Problem. Unsere Erfahrungen der letzten Jahre haben gezeigt, dass die Behörden durchaus gewillt sind, die Aktion zu unterstützen und einen Weg zu finden, wie eine Bewilligung erteilt werden kann. Weiter unten im Dokument werden die Kontakte zu den Behörden aufgeführt, mit welchen wir, oder AktivistInnen von uns, in der Vergangenheit in Kontakt waren.

Generelles zu Bewilligungsgesuchen

In einem Bewilligungsgesuch muss in der Regel eine verantwortliche Person angegeben werden. Diese Person muss am Tag selber nicht zwingend auf Platz sein, trägt aber die Verantwortung, falls etwas nicht so läuft, wie es sollte.

Folgende Punkte haben sich bewährt:

- Die genaue «Adresse» des Parkplatzes, idealerweise mit Kartenausschnitt und/oder Foto, sind eine sinnvolle Beilage zum Gesuch. Auch eine grobe Beschreibung der Aktivität lohnt sich.
- Je detaillierter der Antrag ist, desto weniger Rückfragen kommen seitens der Behörden.
- Bei der Angabe «Anzahl Teilnehmende» hat sich der Begriff «Laufpublikum» bewährt.
- Je nach Ort oder Anlass muss zur Bewilligung ein Abfallkonzept ausgefüllt und beigelegt werden.
- Das Bewilligungsschreiben, oder eine Kopie davon, muss auf Platz sein.

Hier findest Du [Beispiele von Bewilligungsanträgen](#).

Kosten für Bewilligungen

Die Kosten für die Ausstellung einer Bewilligung variieren teils massiv.

Während in einigen Städten nur das Gesuch zu bezahlen ist (zwischen CHF 60.- bis 120.-) muss in anderen Städten zusätzlich die Parkplatzbenutzung bezahlt werden. Auch gibt es Städte, die Absperrmaterial (Pylonen o.Ä.) verlangen. Es lohnt sich, im vornherein zu fragen, wie dies gehandhabt wird.

Es lohnt sich auch nachzufragen, ob bereits jemand eine PARK(ing) Day-Aktion angemeldet hat und man sich dem Gesuch anschliessen kann. So muss die Bewilligungsgebühr nur einmal entrichtet werden.

Deshalb **unbedingt früh genug anfragen**. Ist die Einreichungsfrist abgelaufen kann es von schwierig bis mühsam bis unmöglich werden. Sowohl für Dich als GesuchstellerIn, als auch für die Behörden.

Kein Geld und doch Lust, eine Aktion zu machen?

Wer einen PARK(ing) Day organisieren möchte, aber nicht für die Kosten aufkommen kann, meldet sich bitte bei uns via parkingday@umverkehr.ch mit einem Antrag. Wir werden diesen prüfen und entscheiden, ob wir die Kosten, oder einen Teil davon, übernehmen werden.

Sammelbewilligung in Deiner Stadt koordinieren?

Wenn Du Lust hast, für Deine Stadt eine Sammelbewilligung zu erstellen, dann melde Dich bitte bei uns via parkingday@umverkehr.ch Wir werden Deinen Namen und Deine Kontaktangaben (Email, wenn möglich Telefonnummer) und natürlich den Namen der Stadt in der Du das machst, auf der Webseite veröffentlichen.

Deine Aktion mit einem umverkehR-Schild bereichern?

Wenn Du Deine Aktion mit einem umverkehR-Schild schmücken möchtest, dann kannst Du **bis am 1. September** Eines bei uns bestellen. Wir schicken Dir das Schild zu und legen auch gleich die Marken für die Rücksendung bei! Bitte melde Dich bei uns via parkingday@umverkehr.ch. Der Deal: wir schicken Dir das Schild, Du mailst uns ein Bild von Deiner Aktion und schickst uns das Schild zurück.

Bewilligung beantragen!

Hier einige Kontakte und Informationen zu den Städten, mit denen wir in der Vergangenheit zu tun hatten.

Änderungen zu den Angaben bleiben vorbehalten.

Bitte schaue erst nach, ob es bereits einen [Kontakt für Sammelbewilligungen](#) gibt. **Melde Dich bei uns, falls Du die [Koordination für eine Sammelbewilligung](#) in Deiner Stadt übernehmen willst.**

Baden

Das Gesuch «Absperren öffentlicher Parkplätze» muss mindestens 5 Arbeitstage vor dem Anlass online bei der Stadtpolizei Baden eingereicht werden. Es lohnt sich, im Vorfeld abzuklären, ob dieses, oder allenfalls ein anderes Gesuch verwendet werden muss. Telefon Stadtpolizei Baden: 056 200 82 40

Email: stadtpolizei@baden.ch

Zum Gesuch:

<https://www.baden.ch/de/leben-wohnen/sicherheit-und-recht/oeffentliche-sicherheit/bewilligungen-gewerbe-verkehr-und-wirtschaft/absperren-oeffentlicher-parkplaetze.html/2165>

Basel

Das «Gesuch Veranstaltungsbewilligung» kann online ausgefüllt werden.

Der definitive Antrag muss 12 Wochen vor dem Anlass bei der Allmendverwaltung des Tiefbauamtes eingereicht werden.

Wichtig: Parkverbotschilder und Verkehrshüte (Pylonen) müssen selber bestellt und angeholt werden.

Das funktioniert gleich, wie wenn ein Parkplatz für einen Umzug besetzt werden muss.

Zum Gesuch:

<https://konto.egov.bs.ch/formulare/bvd/gesuch-veranstaltung-auf-allmend.html>

Bern

Das «Gesuch für die Durchführung einer Veranstaltung» muss mindestens 6 Wochen vor dem Anlass beim Veranstaltungsmanagement der Stadt Bern einzureichen.

Zum Gesuch:

<https://www.bern.ch/themen/freizeit-und-sport/veranstaltungen/bewilligungen-fur-veranstaltungen>

Biel

Das Formular «Anmeldung einer Veranstaltung / Gesuch um Bewilligung» muss spätestens 30 Tage vor dem Anlass einzureichen.

Zum Gesuch:

https://www.biel-bienne.ch/public/upload/assets/2967/dss_osi_poi_anmeldung_veranstaltung_gesuch_um_Bewilligung-Reader_2017.pdf

Frauenfeld

Das «Bewilligungsgesuch Benützung von öffentlichem Grund» muss mindestens 4 Wochen vor dem Anlass beim der Stadt Frauenfeld, Werkhof eingereicht werden.

Zum Gesuch:

<https://www.frauenfeld.ch/public/upload/assets/15566/Bewilligungsgesuch%20Ben%C3%BCtzung%20%C3%B6ffentlicher%20Grund.pdf>

Kreuzlingen

Das «Gesuch für eine Veranstaltung auf öffentlichem Grund» muss mindestens 4 Wochen vor dem Anlass bei der Stadtkanzlei eingereicht werden.

Zum Gesuch:

https://www.kreuzlingen.ch/media/2096/download/gesuch_standaktion.pdf?v=3

Lenzburg

Das Gesuch «Anmeldung Anlässe / Benützung von öffentlichem Grund» muss «frühzeitig» bei der Stadtkanzlei eingereicht werden.

Zum Gesuch:

<https://www.lenzburg.ch/upload/cms/user/BewilligungsgesuchAnlaesse100Personen.doc>

Weitere Infos zur Benutzung von öffentlichem Grund:

<https://www.lenzburg.ch/de/benutzung-von-oeffentlichem-grund-content---1--3247--3324.html>

Olten

Das «Gesuch um Anlassbewilligung (für kleine und mittlere Anlässe bis max. 500 Personen)» muss mindestens 3 Monate vor dem Anlass bei der Direktion Öffentliche Sicherheit, Bereich Gewerbe beim Stadthaus eingereicht werden. Die Gemeinde kann bei kleineren Anlässen / Veranstaltungen eine kürzere Eingabefrist (bspw. 14 Tage vor Beginn) akzeptieren.

Zum Gesuch:

<https://www.olten.ch/bewilligungen/2117>

Sankt Gallen

Das Gesuch «Abklärung der Bewilligungspflicht für Veranstaltungen» muss mindestens 14 Tage vor dem Anlass bei der Stadtpolizei eingereicht werden.

Das Gesuch kann online ausgefüllt werden:

<https://www2.stadt.sg.ch/eLicetWeb/forms/KleinanlassWizardPage.aspx>

Weitere Informationen:

<https://www.stadt.sg.ch/home/freizeit-tourismus/messen-maerkte-festivals/redirect-veranstaltungsbewilligungen.html>

Schaffhausen

Das «Gesuch zur ausserordentlichen Benützung des öffentlichen Grundes» muss genug früh bei der Stadtkanzlei Schaffhausen eingereicht werden. Schaffhausen empfiehlt die telefonische Kontaktaufnahme im Vorfeld.

Link zum Gesuch, Leitfaden etc.:

<http://www.stadt-schaffhausen.ch/Bewilligungen-oeffentlicher-Gr.4591.0.html>

Solothurn

Das «Gesuch um Erteilung einer Bewilligung zur Durchführung eines Anlasses / Veranstaltung» muss genug früh bei der Polizei Stadt Solothurn eingereicht werden.

«Bei der Anmeldung eines Anlasses / einer Veranstaltung muss das Gesuch mindestens 3 Monate vor Beginn der Veranstaltung bei der Stadtpolizei eingereicht werden. Die Stadtpolizei kann bei kleineren Anlässen / Veranstaltungen eine kürzere Eingabefrist akzeptieren (14 Tage vor Beginn)».

Infos und Download des Formulars und des Merkblattes (unter «Dokumente»):

<https://www.stadt-solothurn.ch/dienstleistungen/11818>

Winterthur

Das «Gesuch für eine Veranstaltung» muss mindestens vier Wochen vor dem Anlass, vollständig ausgefüllt, bei der Stadtpolizei Winterthur eingereicht werden.

Zum Gesuch:

<https://stadt.winterthur.ch/gemeinde/verwaltung/sicherheit-und-umwelt/stadtpolizei/bewilligungen-gastro/bewilligungen-1/veranstaltungs-gesuch.pdf/download>

Weitere Informationen:

<https://stadt.winterthur.ch/themen/leben-in-winterthur/sicherheit/nutzung-oeffentlicher-raum/veranstaltungen>

Zürich

Das «Gesuch zur Bewilligung einer Veranstaltung (Nicht für politische Veranstaltungen)» muss mindestens vier Wochen vor dem Anlass, vollständig ausgefüllt, beim Büro für Veranstaltungen per Post eingereicht werden.

Achtung! Das Büro für Veranstaltungen wird zwar eine generelle Bewilligung erteilen, am Ende muss aber mit dem/der jeweiligen KreischefIn Kontakt aufgenommen und das genaue Vorgehen abgesprochen werden. Die Kreischefs erteilen dann die definitiven Einzelbewilligungen.

Zum Gesuch:

<https://www.stadt-zuerich.ch/content/dam/stzh/pd/Deutsch/Stadtpolizei/Formulare%20und%20Merkblaetter/Abt.%20Bewilligungen/Download%20Veranstaltungen/Gesuch fuer eine politische Veranstaltung mit Hinweis Covid-19 besondere Lage.pdf>

Weitere Informationen:

https://www.stadt-zuerich.ch/pd/de/index/stadtpolizei_zuerich/bewilligungen_informationen/planung.html

Wir freuen uns auf viele kreative Aktivitäten am PARK(ing) Day – für mehr Lebensqualität und mehr Umwelt- und Klimaschutz.

Mit herzlichen Grüßen!

Dein Team von umverkehR

